

636269-2024 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architekturbüros – 11849 Schule am Eiderwald - OPL GEB
OJ S 205/2024 21/10/2024
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Flintbek - Amt Eidertal

E-Mail: m.klenke@amt-eidertal.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 11849 Schule am Eiderwald - OPL GEB

Beschreibung: Objektplanung Gebäude §34 HOAI

Kennung des Verfahrens: bfdd1109-90dd-4c13-be22-8dc51bf3dd17

Interne Kennung: DRESO_HH-2024-0040

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Bewerbungsformular und Bieterplattform: Zur Angabe der notwendigen Nachweise ist zwingend (Ausschlusskriterium) ein Bewerbungsformular zu verwenden, das auf der Bieterplattform heruntergeladen werden kann (Link: (BT-15) der Bekanntmachung). Der Zugang zur Bieterplattform ist uneingeschränkt möglich. Es wird jedoch die Registrierung empfohlen! Bitte beachten Sie, dass nicht auf der Vergabeplattform registrierte Bewerber nicht über die Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Beantwortung der Bieterfragen informiert werden können. Für den Einsatz der Bieterplattform benötigen Sie einen aktuellen Browser (z.B. Internet Explorer ab Version 7 mit aktivierten Cookies und aktuellem Java-Skript. Weiterhin muss ggf. das Up- und Downloaden von Dateien über das https-Protokoll von der Firewall gestattet sein. 2) Ausschlusskriterien 2a) Formale Ausschlusskriterien - Fristgerechter Eingang des Teilnahmeantrags (Frist siehe BT- 1311 der Bekanntmachung) gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 VgV, - Vollständigkeit des Teilnahmeantrages. 2b) Rechtliche Ausschlusskriterien: - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach §

125 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, - Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und Lieferinteressen vorliegt gem. § 124 GWB, - Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/ 2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 /576 des Rates vom 8. April 2022 2c) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: - Eigenerklärung, dass als Berufsqualifikation der Beruf des Ingenieurs gem. § 75 Abs. 1 VGV vorliegt. 2d) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen) abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 5 Mio. EUR 3) Bietergemeinschaften/Eignungsleihe/Unterauftragsvergabe: - Bietergemeinschaften geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine Bietergemeinschaftserklärung (Anlage zum Teilnahmeantrag) abzugeben, in der auch der Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist, - Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte Eigenerklärungen und/ oder Nachweise von dem Eignungsverleiher/ Unterauftragnehmer vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen. 4) Fehlende Unterlagen Es wird darauf hingewiesen, dass der AG sich vorbehält, fehlende oder unvollständige Unterlagen und Angaben bei den Bietern im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachzufordern. Der Bieter kann jedoch nicht darauf vertrauen. 5) Fragen Enthalten die Ihnen überlassenen Unterlagen nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so bitten wir Sie, uns unverzüglich darauf hinzuweisen. Hinweise und Fragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform zu stellen. Die Antworten zu Fragen werden allen Bewerbern zeitgleich über die elektronische Vergabepattform zugestellt. Fragen sind bis spätestens 31.07.2024 einzureichen. Später eingehende Fragen können im Hinblick auf die gebotene Gleichbehandlung aller Bewerber nicht beantwortet werden. 6) Referenzen Jede Referenz wird nur einmalig gewertet und kann nicht sowohl für die Referenzliste 1 als auch für die Referenzliste 2 eingereicht werden. Die Zuordnung der Referenzen ist deutlich zu machen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: 11849 Schule am Eiderwald - OPL GEB

Beschreibung: A. Kurzbeschreibung Die Gemeindevertretung Flintbek hat den Beschluss gefasst, mehrere Maßnahmen "Bauen im Bestand" umzusetzen: Umnutzung einzelner Räume und Installation eines Aufzugs, Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlage, Modernisierung des Dusch- und Umkleidebereichs, Sanierung des Dachs BT 4. Parallel wird auf dem Grundstück eine 4-zügige Grundschule sowie einen Neubau für die Fachklassen einer 3-zügigen Gemeinschaftsschule einschl. Mensa und 400 m² Verwaltungstrakt neu errichtet. Um den o.g. Neubau ausführen zu können, ist ein Abriss einzelner Gebäude erforderlich. Neubau und

Abriss sowie der zugehörige Interim sind nicht Teil dieses Projekts, sollen jedoch vom Auftragnehmer im Rahmen des zu erstellenden Bauphasenkonzepts berücksichtigt werden. B. Bestand Schulzentrum Der Schulkomplex besteht aktuell aus den folgenden Bauteilen: - Gebäudeteil 1.1: Grund- und Hauptschule Fachräume (BJ 1955, Umbau 1998) - Gebäudeteil 1.2: "kleine Turnhalle" (BJ 1955) - Gebäudeteil 2: "Hochbau" Hauptschule und Hausmeisterwohnung (BJ 1955) - abgängig - Gebäudeteil 3: Pavillontrakt (BJ 1955) - abgängig - Gebäudeteil 4: Realschule (BJ 1970 und 1975) - Gebäudeteil 5: 6-Klassentrakt (BJ 2003) - Gebäudeteil 6: Fachklassentrakt (BJ 2002) - Gebäudeteil 7: Eidersporthalle (BJ 1976) C. Konzept Schulentwicklung Bei dem abgängigen Bestand handelt es sich um einen Teil der Grundschule mit einer Vorschul-Kindertagesgruppe (Bauteil 3- Pavillontrakt) mit einer Gesamt BGF in Höhe von 1.205 m², und um ein angrenzendes Gebäude (Bauteil 2- Hochbau) mit einer Gesamt BGF von 1.085 m², der die zentrale Wärmeerzeugungsanlage enthält. Beide Gebäudeteile sind aktuell noch in Nutzung. An deren Stelle soll ein Ersatzneubau mit einer Gesamtbruttofläche für den Bauteil 3- Pavillontrakt in Höhe von 3.000 m² und für den Bauteil 2- Hochbau 2.200 m² zudem noch ein Verwaltungstrakt mit einer BGF in Höhe von 400 m² neu geplant und errichtet werden. Weitere Beschreibung siehe Langfassung anbei. D. Städtebaulicher Rahmenbedingungen ---Die Liegenschaft verfügt über äußerst beengte Platzverhältnisse. Dies betrifft insbesondere die Bauablaufplanung in Bezug auf Bauen im laufenden Betrieb vs. Bauplatz des Interim vs. Baustellenlogistik (liegt auf einem Berg und der Bauplatz ist nur über eine schmale Straße erreichbar) und das Thema "Umschluss durch Erneuerung der Wärmeerzeugung" vs. Bauen im laufenden Betrieb vs. alte Zentrale wird abgerissen. E. Bestandsaufnahmen Es liegen kaum Bestandsdaten vor - daher ist es Aufgabe der Planer in der LPH 1 Bestandsaufnahmen zu erbringen oder erbringen zu lassen in Form von Leistungsbeschreibung der zu beteiligenden Fachexpertisen und deren Überwachung zur Erreichung einer belastbaren Projektgrundlage. F. Projektzeiten Folgende Termine sind aktuell für die Projektabwicklung und werden durch die Objektplanung zeitnah genauer gefasst vorgesehen: - Beauftragung Fachplaner bis Juli 2024 - Planungsbeginn Fachplanung Anfang August 2024 - Beauftragung Objektplaner Bestand Ende November 2024 - Planungsbeginn Objektplanung Bestand Dezember 2024 - Einreichung Bauantrag Juni 2025 - Baubeginn Q4 2026 - Fertigstellung Maßnahmen Bestand Q2 2028 - Fertigstellung inkl. Neubau Q1 2029 G. Kostenrahmen Baukosten ALTBAU: KG 300 - 1.306.145 € KG 400 - 1.158.000 € H. Fördermittel Der Einsatz von Fördermitteln wird derzeit geprüft und steht zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Sollten Fördermittel zum Einsatz kommen, obliegt es den Planern die Förderrichtlinien bei der Planung zu berücksichtigen und sind gehalten Zuarbeit zu Fördermittelanträgen oder ähnlichen Dokumenten zu leisten I. Leistungsbild Planer Die Leistungen der Objektplanung Gebäude umfassen die folgende näher dargestellten Leistungen nach §34 HOAI. Hierunter werden folgende Maßnahmen zusammengefasst: - Umnutzung einzelner Räume (BT 4) -Installation eines Aufzugs (BT 4) -Erneuerung der Wärmeerzeugungsanlagen (alle Bauteile) -Modernisierung des Dusch- und Umkleidebereichs (BT 1.2) -Sanierung des Dachs mit Vorbereitung für Photovoltaik (BT 4) -Erarbeitung eines Bauphasenkonzepts unter Berücksichtigung aller geplanten Maßnahmen (Maßnahmen Bestand + Neubau inkl. Rückbau) Allgemeine Anmerkungen zum Honorar: Die Arbeiten an den einzelnen Gebäuden werden nicht gesondert nach Objekten bewertet, sondern zusammengefasst über ein gesammeltes Grundhonorar erfasst. Die Planung der einzelnen Maßnahmen wird im Rahmen der Stufenabrufe zeitgleich umgesetzt. Die bauliche Umsetzung kann in Abhängigkeit des zu erarbeitenden Gesamtkonzeptes zeitlich differieren. Der Bauherr behält sich vor, weitere Leistungen über die LPH 2 hinaus für die Liegenschaft, einzelne Gebäudeteile oder Bauteile zu beauftragen. Ergänzend erfolgt die Abfrage besonderer Leistungen gemäß HOAI, sowie die Aufstellung eines Stundenkontingents multipliziert mit Ihren Stundensätzen, sowie einem Ansatz für Nebenkosten. (Anlage 1

"Honorarermittlungsblatt"). Das Gesamte Honorarangebot ist zwingend mit dem in Anlage 1 beiliegenden Honorarblatt (gelbe Felder bitte ausfüllen) einzureichen. Objektplanung Gebäude (Bestand) Honorar 1: Objektplanung Gebäude (KG 300, 400) gemäß § 34 HOAI, LPH 1-9, stufenweise Beauftragung, zunächst werden lediglich die LPH 1-2 beauftragt, Honorarzone III. Neben dem vollständigen Leistungsbild LPH 1-9 (Grundleistungen) ist für die LPH 1-2 die Erarbeitung eines Bauphasenkonzepts für die Bestandsmaßnahmen sowie Rückbau/Neubau inkl. Interim in die Grundleistungen einzukalkulieren. Die Vergütung der Erstellung des übergeordneten Bauphasenkonzepts erfolgt pauschal. (siehe Anlage 1 Honorarformblatt) Weitere Hinweise zum Honorar siehe Langfassung der Projektbeschreibung anbei. Bestandsaufnahme: Grundlage für die zuvor genannten Arbeiten stellt die Bestandsaufnahme der von den Baumaßnahmen betroffenen Anteile der Liegenschaft dar. Weitere Hinweise siehe Langfassung der Projektbeschreibung anbei. Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Gefördertes soziales Ziel: Sonstiges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Organisation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Berufliche Qualifikation des Projektteams

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: erfahrung Projektteam

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Honorar auf Grundlage des Vertragsentwurfes (nach HOAI)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Leiter der anbietenden Partei: rimpf Architektur Gesellschaft für Architektur- und Generalplanung mbH

Angebot:

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

Informationen zum Auftrag:

Datum des Vertragsabschlusses: 08/10/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von Kleinst-, kleinen oder mittleren Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Flintbek - Amt Eidertal

Registrierungsnummer: t: 0434772010

Postanschrift: Heitmannskamp 2

Stadt: Flintbek

Postleitzahl: 24220

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: m.klenke@amt-eidertal.de

Telefon: +49 4347 72013 70

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. **ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: t: 04319884542

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 431-988-4640

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: rimpf Architektur Gesellschaft für Architektur- und Generalplanung mbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE 282306724

Postanschrift: Rosengang 4

Stadt: Eckernförde

Postleitzahl: 20457

Land, Gliederung (NUTS): Hamburg (DE600)

Land: Deutschland

E-Mail: akquise@rimpf.de

Telefon: +49 435171720

Fax: +49 4351717273

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Leiter der anbietenden Partei

Wirtschaftlicher Eigentümer:

Staatsangehörigkeit des Eigentümers: Deutschland

Gewinner dieser Lose: LOT-0000

8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f5baa07a-6eec-4121-9079-3b60a9cbd475 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 18/10/2024 12:02:32 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 636269-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 205/2024
Datum der Veröffentlichung: 21/10/2024